

Sehr geehrte Damen und Herren,

Deutschland muss Tempo machen beim Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur. Der Wasserstoffhochlauf ist angesichts vorgezogener Klimaziele, der aktuellen geopolitischen Lage, stark steigender Energiepreise und drohender Energieknappheit dringlicher denn je.

Voraussetzung für einen Markthochlauf ist ein deutschlandweites Wasserstoffnetz sowohl auf der Transport- als auch auf der Verteilnetzebene. Dabei ist eine enge Abstimmung von Maßnahmen auf den unterschiedlichen Netzebenen notwendig. Nur so können wir ein kohärentes Zielbild für eine klimaneutrale Gasinfrastruktur entwickeln.

Vor diesem Hintergrund haben die Netzbetreiber im September den Wasserstoffbericht gem. § 28q EnWG mit einem Konzept für die zukünftige Netzplanung auf der Fernleitungsebene vorgelegt. Für die Dekarbonisierung der Gasverteilernetze haben sie zudem den Gasnetzgebietstransformationsplan (GTP) als das zentrale Planungsinstrument veröffentlicht.

**Wir laden Sie herzlich zu der gemeinsamen Informationsveranstaltung „Netzplanerische Schritte zum Aufbau der Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland auf der Fernleitungs- und Verteilernetzebene“ am Dienstag, den 25. Oktober 2022, 9:00 Uhr, online (Microsoft Teams) ein.**

Nach einem kurzen Überblick über die Inhalte der Berichte (Wasserstoffbericht und GTP) stehen Ihnen unsere ExpertInnen gerne für Fragen zur Verfügung.

Bitte lassen Sie uns unter [info@fnb-gas.de](mailto:info@fnb-gas.de) bis **Freitag, den 21. Oktober** wissen, ob Sie teilnehmen möchten. Wir senden Ihnen dann den Teilnahmelink zu.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Gerald Linke  
Vorstandsvorsitzender/CEO  
DVGW



Inga Posch  
Geschäftsführerin  
FNB Gas



Florian Feller  
Vorsitzender  
H2-vor-Ort



Dr. Alexander Götz  
Stv. Hauptgeschäftsführer  
VKU